

Was ist neu in der PAPI-Version 9.4.5?

In der PAPI-Version 9.4.5 (Herausgabe Februar 2021) gibt es im Wesentlichen folgende Änderungen und Verbesserungen:

1. Die Software wurde auf den neuesten Stand der Technik gebracht (64 bit-Technik).
2. Es wurde die Darstellung der Anzeige teilweise erweitert, verbessert oder übersichtlicher gestaltet.
3. Es wurden die derzeitigen gesetzlichen Bestimmungen konsequent und durchgängig berücksichtigt.
4. Ein Vergleich der aktuellen Daten mit den Daten des Vormonats ist jetzt ohne Einschränkungen für das gesamte Mittel und alle Anwendungen möglich und für unterschiedliche Kategorien auswählbar.
5. Der Umfang des Datenexports wurde erweitert und ist jetzt auch für die Parallelimporte, die Pflanzenstärkungsmittel und die Zusatzstoffe möglich.
6. Es können selbst definierbare Favoritenlisten angelegt werden, um beispielsweise verschiedene Pflanzenschutzmittel zu einem bestimmten Thema zur wiederholten Bearbeitung zu sammeln.

Das Updaten auf PAPI-Version 9.4.5 erfordert eine vollständig neue Installation. Die derzeit auf Ihrem Rechner installierte PAPI-Version muss vorher **nicht** deinstalliert werden, allerdings muss die neu installierte Version erneut zur Vollversion freigeschaltet werden. **Bevor Sie mit der Installation der neuen Version beginnen, notieren Sie sich bitte die Codenummer Ihrer jetzigen Lizenz.** Diese finden Sie im PAPI-Hilfecenter unter <Hilfe><Hilfe/Info><Über PAPI>. Weitere Infos finden Sie weiter unten.

Klicken Sie zum Updaten also zunächst den Link www.saphirverlag.de/papi_Version945.zip und laden Sie den Updateordner herunter, entpacken Sie diesen und Doppelklicken Sie die Installationsdatei „setup_PAPI_V9.exe“ und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Es wird eine Startverknüpfung auf dem Desktop erstellt.

Die mitgelieferten pdf-Datei dokumentiert die Änderungen, Verbesserungen und neuen Funktionen in der PAPI-Version 9.4.5. Sie können diese pdf-Datei auch später herunterladen mit dem Link: www.saphirverlag.de/Was_ist_neu_in_der_Version_9.4.5.pdf. Beachten Sie bei Bedarf auch ergänzend die Informationen zu früheren PAPI-Versionen unter www.saphirverlag.de/entwicklung.html

Sie sollten, wenn die Version 9.4.5 freigeschaltet und als Vollversion fertig eingerichtet ist, die Version 8.3.2 vom Rechner entfernen und deinstallieren oder einfach den entsprechenden PAPI-Ordner nebst Startverknüpfung löschen.

Freischalten der neuen Version 9.4.5 (64-Bit-Technik)

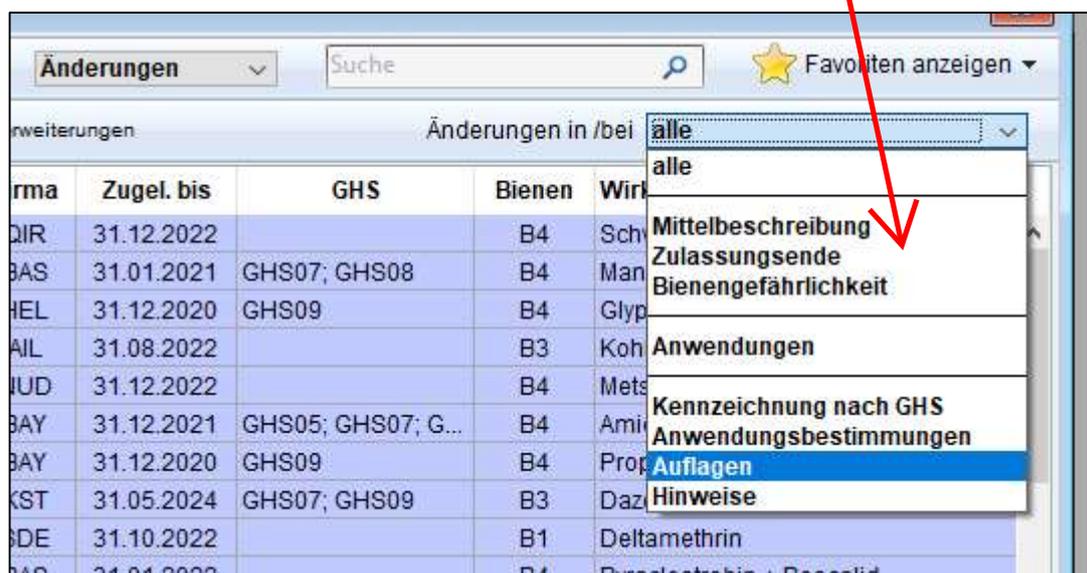
Wenn Sie die Version 9.4.5 erstmalig starten, öffnet sich das sogenannte „Freischaltfenster“. Klicken Sie auf „Vollversion“ und es wird eine Seriennummer angezeigt. Wegen der vollständig überarbeiteten Technik ist eine erneute Freischaltung Ihrer PAPI-Lizenz durch einen Code notwendig. Tragen Sie bitte die zuvor notierte Codenummer der bisherigen PAPI-Version in das entsprechende Feld ein. Sollte eine Fehlermeldung erscheinen, benötigen Sie eine neue Codenummer. Schicken Sie in dem Fall die angezeigte Seriennummer per Mail an verlag@saphirverlag.de und Sie erhalten den neuen Code per Mail zurück. Tragen Sie diesen Code im Freischaltfenster ein und klicken Sie auf „OK“. Das Programm ist jetzt dauerhaft zur Vollversion freigeschaltet.

Wichtig: Ihre bisherigen persönlichen Daten zum Login auf der Website des Verlages beim monatlichen Update der Datenbank gelten weiterhin unverändert auch für Version V 9.4.5.

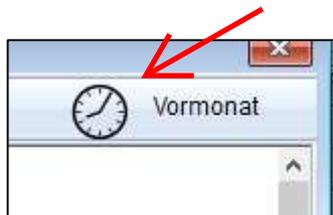
Es ist geplant, neben den monatlichen Updates für die neue Version 9.4.5 bis September 2021 auch noch die Datenupdates für die Version 8.3.2 bereitzustellen. Beim manuellen Download ist die Auswahl der passenden Datendatei zu beachten. Beim automatischen Download ist nichts weiter zu beachten. Das Programm findet den passenden Datensatz automatisch.

Was ist neu in der PAPI-Version 9.4.5?

1. Es wurde die Programmierung vollständig überarbeitet und technisch auf den neuesten Stand gebracht. Damit ist die Software auch für Aktualisierungen des Windows-Betriebssystems vorbereitet und auf künftigen Windowsversion lauffähig.
2. Es wurden verschiedene kleine Fehler oder Ungenauigkeiten korrigiert und die Übersichtlichkeit der Fenster verbessert.
3. Es wurden alle derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen berücksichtigt und die Anzeige der Fenster entsprechend angepasst. Insbesondere werden keine Kennzeichnungen nach Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) mehr verwendet. Außerdem werden nur noch die GHS-Gefahrsymbole verwendet und abgebildet.
4. Der Vergleich der aktuellen Daten eines Mittels mit den Daten des Vormonats wurde weiter verbessert. Es werden jetzt alle Bereiche eines Datensatzes erfasst und verglichen. Die grundsätzliche Vorgehensweise beim Datenvergleich wurde schon ausführlich in der pdf-Datei [Was ist neu in Version 8.3.2.pdf](#) beschrieben. Das folgende Pulldownmenü wurde entsprechend angepasst

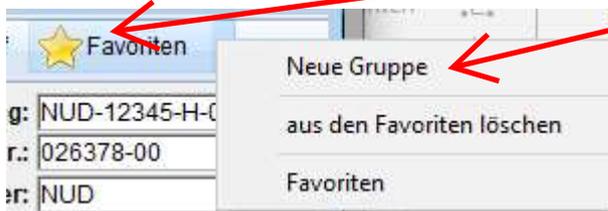


.... und das Icon für „Vormonat“ geändert.

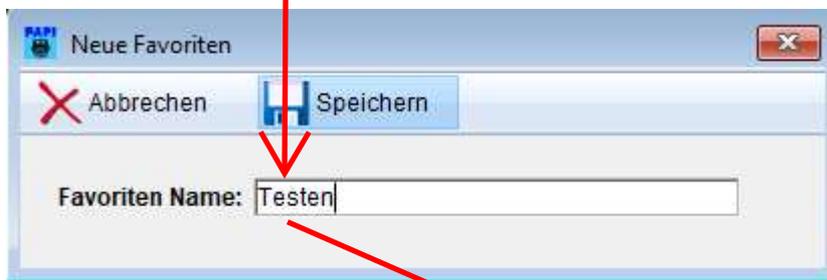


Unter dem neuen Unterpunkt „Mittelbeschreibung“ werden z.B. Änderungen beim Wirkstoffgehalt, der Formulierung, des Zulassungsinhabers und anderes angezeigt, falls vorhanden. Durch Klicken auf die rückwärts laufende Uhr „Vormonat“ wird das entsprechende Fenster des Vormonats geöffnet. Stellen Sie beide Fenster nebeneinander und suchen Sie den Unterschied. Die Darstellung der Fenster wurde so umgestaltet, dass ein Vergleich erleichtert wird. Neu ist auch der Unterpunkt „Kennzeichnung nach GHS“.

- Der Datenexport in Excel wurde erweitert. Es sind jetzt auch die Codes der mittelbezogenen Anwendungsbestimmungen in einer extra Spalte zu exportieren. Ferner sind die gültigen und/oder abgelaufene Parallelimporte, Pflanzenstärkungsmittel und Zusatzstoffe in eine Exceldatei zu exportieren. Der Aufbau der Exceldateien konnte stark beschleunigt werden.
- Es können frei definierbare Favoritenlisten angelegt werden. Wenn immer wieder Informationen zu bestimmten Pflanzenschutzmitteln zu einem bestimmten Themenkreis benötigt werden, können diese Mittel in Favoritenlisten gesammelt werden. Legen Sie z.B. eine Gruppe mit Namen „Testen“ an. Klicken Sie auf das Pulldownmenü „Favoriten“, wählen Sie „Neue Gruppe“



und geben Sie den Namen ein. Speichern Sie die Gruppe.



Öffnen Sie eines Ihrer favorisierten Pflanzenschutzmittel, wählen Sie erneut „Favoriten“ und dann den Listennamen „Testen“



Wiederholen Sie diesen Vorgang mit weiteren Mitteln. Wenn Sie nach einem Neustart von PAPI <Anzeigen><Mittel> wählen und dann auf „Favoriten“ klicken, finden Sie die von Ihnen gewählten Mittel in der Favoritenliste „Testen“

Zul.-Nr.	Mittelbezeichnung	Änd.	HuK	gV	Firma	Zugel. bis	GHS	Bienen	Wirkstoff(e)
026378-00	Accurate				NUD	31.03.2024	GHS07; GHS09	B4	Metsulfuron
026525-00	Adengo				BAY	31.12.2026	GHS08; GHS09	B4	Isoxaflutole + Thiencarbazone

Beim Löschen von Mitteln aus der Liste verfahren Sie entsprechend. Öffnen Sie das zu löschende Mittel in der Favoritenliste und wählen Sie im Pulldownmenü „Aus den Favoriten löschen“. Nach Wiederaufruf der Liste wird das Mittel nicht mehr angezeigt.